

Informationen zum Datenschutz für die Aktionäre der InTiCa Systems AG

Seit dem 25. Mai 2018 gelten aufgrund der EU-Datenschutz-Grundverordnung neue datenschutzrechtliche Vorschriften. Da wir den Datenschutz für unsere Aktionäre sehr ernst nehmen, möchten wir Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die InTiCa Systems AG (nachfolgend auch die „**Gesellschaft**“) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

InTiCa Systems AG
Herr Georg Meindl
Spitalhofstraße 94
94032 Passau

Telefon: +49 851 966 92-0
Telefax: +49 851 966 92-15
g.meindl@intica-systems.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Bugl & Kollegen GmbH
Herr Alexander Bugl
Sedanstraße 7
93057 Regensburg

Telefon: +49 941-630 49 789
ab@buglkollegen.de

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet und von wem erhalten wir welche Daten?

Die InTiCa Systems AG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Die Aktien der InTiCa Systems AG sind Inhaberaktien. Die Namen und Kontaktdaten sowie weitere personenbezogenen Daten der Aktionäre sind der InTiCa Systems AG deshalb grundsätzlich nicht bekannt, sondern liegen nur den depotführenden Stellen vor; auf diese Daten hat die Gesellschaft keinen Zugriff. Möchte ein Aktionär an der Hauptversammlung teilnehmen, hat er sich nach den aktienrechtlichen Vorschriften allerdings fristgemäß bei der Gesellschaft anzumelden und der Gesellschaft im Rahmen der Anmeldung folgende personenbezogenen

Daten mitzuteilen: Name, Vorname, Anschrift, Anzahl der von ihm gehaltenen Aktien der InTiCa Systems AG, sowie Angaben über Eigen-, Fremd- und Vollmachtsbesitz. Die Anmeldung hat nach den Vorgaben der Einladung zur Hauptversammlung über die von der Gesellschaft beauftragte Bank zu erfolgen, die die erhaltenen personenbezogenen Daten der Aktionäre an die InTiCa Systems AG weiterleitet.

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken. Dies sind insbesondere die Durchführung von Hauptversammlungen und die Kommunikation mit Ihnen als Aktionär.

Daneben können Ihre Daten zu weiteren Zwecken, die mit den vorgenannten vereinbar sind, verwendet werden, z. B. für Statistiken, insbesondere zur Darstellung der Aktionärsentwicklung, Anzahl der Transaktionen oder für Übersichten der größten Aktionäre. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Aktiengesetz in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 c) und Absatz 4 DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben und aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Um den aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung des von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreters die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufbewahren (§ 134 Abs. 3 Satz 5 AktG). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Absatz 1 f) DSGVO. Dies ist der Fall, wenn z. B. bei Kapitalerhöhungen einzelne Aktionäre aufgrund ihres Wohnsitzes oder ihrer Staatsangehörigkeit von der Information über Bezugsangebote ausgenommen werden müssen, um Wertpapiervorschriften der betreffenden Länder einzuhalten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zuvor darüber informieren.

3. An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Durchführung der Hauptversammlungen und im Hinblick auf die rechtliche Beratung zum Teil externer Dienstleister (z.B. Bank, HV-Dienstleister, Rechtsberater, Dienstleister für Druck und Versand der Aktionärsmitteilungen).

Weitere Empfänger:

Nehmen Sie an der Hauptversammlung teil, können andere Aktionäre unserer Gesellschaft nach § 129 AktG die im Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen. Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten geboten ist, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen).

4. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Grundsätzlich anonymisieren oder löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die zuvor genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, soweit uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z. B. nach AktG, HGB oder steuerrechtlichen Vorschriften) zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei Jahre. Darüber hinaus bewahren wir personenbezogene Daten nur in Einzelfällen auf, wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen erforderlich ist, die gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden (gesetzliche Verjährungsfrist von bis zu dreißig Jahren).

5. Wie übermitteln wir Daten ins außereuropäische Ausland?

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) weitergeben, erfolgt die Weitergabe nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder eine Vereinbarung der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission) vorhanden sind. Detaillierte Informationen dazu sowie über das

Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie unter unserer unter Ziffer 1. genannten Adresse anfordern.

6. Welche Rechte haben Sie?

Sie können unter unserer unter Ziffer 1. genannten Adresse Auskunft über sämtliche zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen (z. B. falls Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden).

Widerspruchsrecht: Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung unter der in Ziffer 1. genannten Adresse unseres Datenschutzbeauftragten widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Wir werden diese Verarbeitung dann beenden, es sei denn die Gesellschaft kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

7. Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit Hinweisen oder Beschwerden an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben Ziffer 1.) oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für die InTiCa Systems AG zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach
<https://www.Ida.bayern.de/de/kontakt.html>

Stand dieser Information: Mai 2018

Bei relevanten Änderungen dieser Informationen werden wir Sie bei Bedarf erneut benachrichtigen.